

Donnerstag, 20. September 2017, 14 bis 17 Uhr

Nachhaltigkeit und Lebenszyklus-Betrachtung für Gebäude bis 5 Wohneinheiten:

■ Software-Tools – Berücksichtigung der Quartiersebene

Referent_innen

Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig, Professorin für Baukonstruktion und Bauklimatik Hochschule München, BiRN – Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Paul Mittermeier, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Hochschule München, Fachgebiet Bauklimatik, BiRN – Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Thema

Für die Bewertung der Nachhaltigkeit bei kleinen Wohngebäuden in der Planung und Ausführung wurde vom Bundes-Bauministerium (BMUB) ein kostengünstiges und praxistaugliches Nachhaltigkeits-Bewertungssystem (BNK-System) entwickelt. Die praktische Umsetzung wird durch hilfreiche Software-Tools für Gebäude und auf Quartiersebene für Planer_innen vereinfacht und kann durch neue Schnittstellen zu Energieberaterprogrammen so zukünftig einfacher und mit niedrigem Zeitaufwand in den normalen Planungsalltag einfließen. Ihre Anwendungsmöglichkeiten werden dargestellt, insbesondere als Entscheidungs- und Dokumentationshilfe verschiedener Phasen der Planungs- und Bauprozesse und auf verschiedenen Maßstabsebenen (z.B. Gebäude im Konzept des Quartiers).

Praktische Übungen

- Einführung in die Nutzung von innovativen Softwarewerkzeugen und Instrumenten (z.B. eLCA des BBSR mit Schnittstellen zu Energieberaterprogrammen, CAALA-Tool, FASUDIR Software, etc.)
- Praktisches Vorgehen bei der Bewertung und Optimierung eines Einfamilienhauses
- Vertiefende Praxisübung mit selbstständiger Software-Anwendung am eigenen Rechner zum Nachhaltigkeits-Check am Beispiel ausgewählter Kriterien eines Einfamilienhauses (Ökobilanzrechnung und graue Energie, Ressourceneffizienz, Lebenszykluskosten, Komfort, Gesundheit, Bauprozess)

Hinweis

Teilnahme wird angerechnet für Grundausbildung BNK-Auditor (BiRN).

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energie- und Nachhaltigkeitsberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Bauherren_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende.

Gebühr (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke): **95 Euro**

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)

0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)